



Newsletter

Korps Zürich - Oberland | Apotheckerstrasse 10 | 8610 Uster

Ausgabe 3 | September 2021

Korpsmission

Wir sind eine Rettungsstation für Menschen in Not mit einem starken Rettungsteam. Jede Person wird bedingungslos angenommen, in unsere Gemeinschaft aufgenommen und für den Alltag ausgerüstet.

Korpsvision

Verändert und geleitet durch Jesus, verändern wir das Klima in unserem Umfeld.

Korpswerte

Bedingungslose Liebe:

Weil Gott uns so sehr geliebt hat, sollen wir auch einander lieben.
(1. Johannes 4,11)

Echte Wertschätzung:

Ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem anderen dient.
(Philipper 2,3b)

Hohe Zuverlässigkeit:

Du guter und treuer Knecht, du bist über wenigem treu gewesen, ich will dich über viel setzen.
(Matthäus 25,21)

Klare Kommunikation:

Eure Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein.
(Matthäus 5,37)

Korpsleitbild

(Das Korpsleitbild vereint Mission, Vision und Werte)

Wir wollen **ohne Vorurteile** das Schwache stärken, **mit Respekt** das Kranke heilen, das Verwundete **mit Liebe** verbinden, das Verirrte **mit Rücksicht** zurückholen, **in Treue** das Verlorene suchen und das Starke, das niedergetreten wurde, **mit Hingabe** aufrichten.
(nach Hesekiel 34,4)

► Gesundheit Monika Schulthess

Nach sieben Wochen Krankheitszeit bin ich dankbar, dass ich wieder arbeiten kann. Obwohl ich kräftemässig noch nicht ganz auf der Höhe bin, konnte ich doch in der vergangenen Woche viele administrative Arbeiten von zuhause aus erledigen und auch an wichtigen Sitzungen teilnehmen. Ebenfalls konnte ich nun das zweite Mal wieder an unseren Gottesdiensten am Sonntag teilnehmen und so viele von euch wieder einmal sehen, was mich sehr gefreut hat 😊 und guttat.

Von Herzen bin euch allen dankbar, welche mich und unsere Familie im Gebet unterstützt und getragen haben.

Ebenfalls habe ich mich immer wieder über Grüsse per WhatsApp, Mails, Karten und Briefe, sowie über Blumengrüsse gefreut, welche ich erhielt.

Es wurde auch extra frische Bouillon für mich gekocht, weil ich die ersten Wochen nur Bouillon und Zwieback essen konnte. Etwas später kam Apfelmus dazu – auch das wurde für mich frisch zubereitet und uns gebracht.

Wenn man sich so schwach fühlt, dann tut es so gut, wenn man Liebe und Unterstützung erfährt - DANKE VON GANZEM HERZEN DAFÜR!

In den nächsten Wochen wird noch eine Darmspiegelung gemacht, welche dann zeigt, wie sich der Darm erholt hat und ob alles in Ordnung ist.

Wir vertrauen auf Jesus – ER hat alles im Griff!

(Monika Schulthess)

► Ferien von Beat & Monika Schulthess

Da wir ja aus den erwähnten Gründen (Krankheit von Monika) unsere geplanten Ferien in der Sommerzeit nicht nehmen konnten (Beat hat eine Woche bezogen), werden wir ab Mittwoch, 1. September bis Mittwoch, 8. September 2021 ein paar Ferientage nehmen.

Wenn möglich, werden wir jeweils auch tageweise mal Ferien einziehen und so freie Tage nehmen.

Ebenfalls werden wir in den Herbstschulferien zwei Wochen Urlaub beziehen, und zwar vom 9. Oktober bis 23. Oktober 2021. So können wir uns doch noch etwas erholen.

(Monika Schulthess)

► Neuer AlphaLive

Am **23. August 2021** begann der zweite Zoom-AlphaLive mit 23 angemeldeten Personen aus der Schweiz, sowie Deutschland und Österreich. Caroline Smith hat als Leiterin aufgehört und wird durch Markus Binggeli ersetzt. Der Kurs hat entspannt und sogar fröhlich begonnen.

► Andocken

Am **24. August 2021** begann der Fortsetzungskurs des AlphaLive, der Kurs Andocken. Er dauert wie der AlphaLive 14 Abende. Dafür haben sich 47 Personen angemeldet. In diesem Kurs werden Gefühle wie Enttäuschung, Frust, Schuld anhand von Bibelgeschichten betrachtet, mit dem Ziel, dass die davon betroffenen Teilnehmer dadurch neue Optionen erhalten, um sich mit dem Erlebten zu versöhnen und neu an Jesus anzudocken. Gebet gehört immer dazu.

Für beide Kurse gibt es ein gutes Dutzend treue Beter im Hintergrund. Diese Unterstützung ist der geistliche Teppich, wir sind enorm dankbar dafür und spüren einen deutlichen Unterschied zu früher, wo wir keine fixen Beter hatten.

(Zoë Bee)

► Abschluss Befreibar

Am **17. September 2021** werden wir zum letzten Mal die Befreibar durchführen. Seit Januar 2021 findet die Befreibar nur noch jeden 1. / 3. und 5. Freitag im Monat statt. Immer am 2. und 4. Freitag fand ergänzend zur Befreibar das Catch Fire statt.

Die Befreibar ist mit ihrem Konzept der offenen Jugendarbeit auf kirchenferne Personen ausgerichtet. In letzter Zeit sind immer weniger dieser Personen gekommen und wir sahen keinen Auftrag mehr, weiter in dieses Angebot zu investieren. Zeit mit den Jugendlichen zu verbringen, liegt uns aber weiterhin am Herzen und wir glauben, dass wir dies im Rahmen der Catch Fire Gruppe optimal machen können. Für die Jugendlichen bleibt also weiterhin ein jugendgerechtes Angebot am Freitagabend (alle zwei Wochen) bestehen.

Wir blicken auf sieben interessante Jahre zurück, durften viele Jugendliche kennen lernen und sie ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten und prägen. Es gab Jugendliche, die haben das Heil und Befreiung erfahren, andere genossen die Gemeinschaft, die Aktivitäten oder einfach das Essen :-). Wir hoffen und glauben, dass sie sich eines Tages daran erinnern, was sie bei uns gehört haben und sich für Jesus entscheiden.

Alle Jugendlichen, die jetzt noch regelmässig in die Befreibar kommen, laden wir ein, das Angebot von Catch Fire zu nutzen. Das Befreibarteam ist ebenfalls eingeladen an den Abenden teilzunehmen und wo nötig mitzuhelfen.

Die Happy Hour, den biblischen Unterricht, den wir bis anhin in der Befreibar durchgeführt haben, wird ebenfalls ins Catch Fire integriert.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teammitgliedern, die diese Arbeit über all diese Jahre mitgetragen haben. Bei euch allen, die regelmässig an uns gedacht, nachgefragt und für uns gebetet haben und natürlich Jesus für die unzähligen guten und auch herausfordernden Situationen, die wir erleben durften.

Wir freuen uns auf weitere spannende, lustige und tiefe Erlebnisse mit den Jugendlichen in der Catch Fire Gruppe.

(Simon Ochsner)

► GO Conference '21

Am Samstag, **11. September 2021** findet im Volkshaus Basel ein Tag der geistlichen Erfrischung statt. Eingeladen sind alle an Evangelisation interessierte Jesus-Nachfolger. Die Konferenz wird von Netz-Werk und ISTL International organisiert.

Unser Korps ist aktiv am Anlass beteiligt und freut sich über eine rege Teilnahme von Interessierten aus unseren Reihen. Der von Beat Schulthess geleitete Workshop findet von 13:00 – 15:00 Uhr in den Räumen der Heilsarmee Gundeli statt.

Das Programm beinhaltet Plenumsvorträge und Workshops. Namhafte Redner leiten Workshops zu folgenden Themen:

- ☐ Beat Schulthess: Befreiungsdienst in der Evangelisation
- ☐ Gabriel Häsler: Finde und lebe deine Berufung
- ☐ Gaby Wentland: Inspiration aus der Arbeit auf St. Pauli
- ☐ Madeleine Häsler: Hinterlasse eine Segensspur
- ☐ Manuel Leiser: Mutig und kreativ das Evangelium verkünden
- ☐ Paul Bruderer: Die heissen Eisen der Gegenwart
- ☐ Philippe Sternbauer: Inspiration für einen evangelistischen Gemeindebau
- ☐ Thea Ehemann: Love Your Neighbour oder wie du mit Jesus dein "Dorf" gewinnst

Mehr Infos und Anmeldung: <https://goconference.org/>

► Spende für das Hilfsprojekt; „Brot für Menschen in Not“



Tim und Luc haben Mirabellen und Pflaumen aus ihrem Garten gepfückt und verkauft. Den Erlös spendeten sie unserem Projekt „Brot für Menschen in Not“. Wir sind berührt von dieser wertvollen Unterstützung aus dem Quartier und danken Tim und Luc Hefti für ihre Gabe ganz herzlich!

(Damaris Schulthess)

IMPRESSUM

Kontakt und Infos

Heilsarmee Zürich-Oberland
Apothekerstrasse 10, 8610 Uster
044 940 27 80
korps.zuerich-oberland@heilsarmee.ch

Korpsoffiziere

Beat und Monika Schulthess
beat.schulthess@heilsarmee.ch
be.mo.schulthess@hispeed.ch

Homepage

zh-oberland.heilsarmee.ch

YouTube-Kanal

[Heilsarmee Zürich-Oberland](https://www.youtube.com/HeilsarmeeZurichOberland)

Für Infos Abonnieren und "Glocke" aktivieren

Gottesdienste

Sonntag: 09:30 Heilungsgottesdienst
10:40 Predigtgottesdienst

Angaben zu allen **anderen Anlässen**
findet ihr auf unserer Homepage.

Brot für Menschen in Not

Mittwoch 14:00 – 17:00
Freitag 16:00 – 19:00

Abgabe mit Bezugskarte

Wer selbst von diesem Angebot Gebrauch machen möchte, oder jemanden kennt, darf sich bei Beat oder Monika Schulthess melden.

Soziale Anlaufstelle

Mittwoch 14:00 – 17:00
Freitag 16:00 – 19:00

oder über den Kontakt:
Urs Müller | 044 940 04 15
urs.mueller@heilsarmee.ch

Seelsorgezentrum Hesekiel

Kontakt und Terminvereinbarungen:
Dienstag 9:00 – 11:30 / 14:30 – 17:30
Mittwoch 9:00 – 11:30 / 14:30 – 17:30
044 930 33 12
seelsorgezentrum.hesekiel@heilsarmee.ch

Spenden

Heilsarmee Zürich Oberland, Uster
Postkonto: IBAN: CH51 0900 0000 8005 4275 0

Falls Sie den **Newsletter** nicht mehr erhalten möchten,
nutzen sie dafür den entsprechenden Link:

[Newsletter abbestellen](#)

► Militär-Brotverkauf für das Hilfsprojekt; „Brot für Menschen in Not“

Verkauf von frischem Militärbrötchen

Mit Liebe gebacken!
Mit Schweizer Getreide aus kontrollierter IP-Suisse Produktion

Am Samstag
11.9. / 25.9.
2.10. / 23.10. / 13.11.
25. & 26.11. (Uster Märt)
4.12. / 18.12.2021
von
11.00 - 17.00 Uhr

Mit ihrem Kauf unterstützen Sie unser lokales Hilfsprojekt "Brot für Menschen in Not".
Gerne dürfen Sie auch für unser Hilfsprojekt spenden.



Zürich - Oberland, Apothekerstrasse 10, 8610 Uster



(Monika Schulthess)

► Hochzeit

Laura und Andi Bernhard haben am 2. Juli 2021 standesamtlich geheiratet und werden am 18. September 2021 ihre kirchliche Hochzeit feiern.

Wie das alles möglich ist, eine Hochzeit mit zahlreichen Gästen zu feiern, wird sich in den nächsten Tagen zeigen. Beat und ich (Monika) sind schon einige Zeit mit den beiden unterwegs und machen mit ihnen eine Ehevorbereitung. Dabei thematisieren und besprechen wir verschiedene Themen über Beziehungen. Und wir werden dann am 18. September 2021 auch den Traugottesdienst leiten und ihnen das Trauersprechen abnehmen.



(Monika Schulthess)

Ganz herzlich seid ihr eingeladen an diesen Tagen zu kommen und das feine Militärbrötchen zu kaufen und somit unser Projekt „Brot für Menschen in Not“ zu unterstützen. Gebt doch auch euren Freunden und Bekannten Flyer weiter (sie liegen im Korps auf).